



Die Pokalgewinner mit dem neuen Kompanievize Franz-Josef Hötte (2. v. r.), Ersatzoffizier Franz Ahring (r.) und den wiedergewählten Andreas Filthaut sowie Peter Eifler. Foto: Bühner

Franz-Josef Hötte neuer Vize der St.-Sebastianus-Schützen „Nord“

Pokale für treffsichere Mitglieder — Meisterschaftsteam nominiert

Allagen. Zügig abgewickelt wurde die Kompanieverammlung des „Nordens“ der St. Sebastianus-Schützen. Das galt auch für die Wahlen, obwohl zwei Posten neu besetzt werden mußten. Neuer stellvertretender Hauptmann und Nachfolger von Heinrich Pankoke ist Franz-Josef Hötte; die Aufgabe des zum Adjutanten der Gesamtbruderschaft gewählten Heinz Wagener als Ersatzoffizier übernimmt Franz Ahring. Einstimmig bestätigt wurden Fähnrich Andreas Filthaut und Fahnenoffizier Peter Eifler.

In seinem Rückblick erinnerte Hauptmann Karl Ahring

an die Gestaltung des Treffpunkts „Obere Bohle“, wo zwei Bänke und eine Fahnenstange aufgestellt wurden. Den Spendern, die das Vorhaben ermöglicht hatten, galt sein besonderer Dank.

Zufrieden äußerte sich Karl Ahring über den Verlauf des Kompaniefestes im Zelt am Haus Dassel, das auch 1996 wieder begangen wird. Zudem wollen die Schützen das Wegekreuz zwischen den Brücken an der Dorfstraße renovieren

Ein Höhepunkt der Versammlung war die Vergabe der Pokale an die besten Schützen der Kompanie, die

im Mannschaftswettbewerb Platz drei erzielt hatten. Nachfolgend die Sieger der Einzelwertung: Gruppe 3: Andreas Filthaut, Lars Linneemann, Frank Dassel; Gruppe 2: Gregor Helle, Jürgen Pilniaka, Sven Werth; Gruppe 1: Markus Rothaus (er errang damit zum dritten Mal in Folge den Wanderpokal), Eugen Diemel und Christoph Küster. Am Endstechen der Gesamtbruderschaft nehmen die drei Erstplatzierten der Gruppe 1 und Christoph Buchheister, Gregor Helle, Jürgen Pilniak, Sven Wert und Peter Gerdts teil. Ersatzleute sind Peter Eifler und Egbert Wienecke.